

Bericht des Präsidenten

Sehr geschätzte Ehrenmitglieder, liebe aktive und passive Skiclub Mitglieder, geschätzte Sponsoren und Gönner,

Tradition und Fortschritt

Der Skiclub Gotthard Andermatt feiert in 2 Jahren sein 125-jähriges Bestehen. Eine Geschichte, auf die wir alle mächtig stolz sein dürfen, aber der wir auch unseren grossen Respekt entgegenbringen. Was würden unsere Vorfahren, die den Club vor 100 Jahren geführt haben, wohl zu unserem aktuellen Clubgeschehen sagen?

Diese Frage bewegt mich, und ich möchte sie nutzen, um unser aktuelles Vereinsjahr auch kurz Revue passieren zu lassen.

Sportliches Geschehen

Obwohl ich keine saubere Geschichtsrecherche vorgenommen habe, so glaube ich doch, dass die Saison 2025/26 zu den erfolgreicherer Jahrgängen unseres Clubs zählt.

Eliane Christen hat sich verdiensterweise die Olympiateilnahme geholt und ihre ersten top 10 Resultate im Weltcup erzielt. Auch Aline Danioth kämpfte sich nach einer weiteren, schweren Knieverletzung erfolgreich zurück in den Weltcup und hat zum Abschluss der Saison als Vize-Slalommeisterin gezeigt, dass im kommenden Jahr wieder mit ihr zu rechnen ist. Zudem hat Noah Gisler in der vergangenen Saison den Sprung ins nationale Leistungszentrum alpin, unter anderem dank dem Gewinn des Vizeschweizermeister Titels in der Abfahrt bei den U18 Junioren, geschafft. Mit Aaron Müller und Louis Regli konnten sich zwei weitere Talente aus dem SCGA erstmals für das alpine ZSSV Kader qualifizieren.

Besonders stolz bin ich auf den Gewinn des Rubin Cups, eine Jahreswertung über alle Zentralschweizer Clubs, den wir mit einem gewaltigen Vorsprung vor dem Skiclub Engelberg und dem Skiclub Buochs für uns entscheiden konnten. All diese Erfolge sind nur dank der hervorragenden Arbeit unseres Chef Alpin, Marcel Wipfli, den Trainern unter der Leitung von Adi Bernasconi, aber auch den Andermatt Sedrun Sportbahnen mit ihrem CEO, Ignaz Zopp möglich. Denn die Kinder durften stets hervorragende Pistenverhältnisse für die Trainings und die verschiedenen Rennen am Gemsstock vorfinden.

Auch im nordischen Bereich konnten wir hervorragende Ergebnisse erzielen. David Russi und Orlando Cathry schaffen dank einer hervorragenden Saison den Sprung ins ZSSV Kader. In seiner ersten Biathlon Saison hat sich Orlando Cathry zudem erstmals für den Ländervergleich in Seefeld qualifiziert und dabei die sehr guten Ränge 9 und 10 erreicht. Aus der Clubperspektive hat mich persönlich der Gewinn des 3. Platzes unter den schweizweit aktivsten Clubs gefreut. Die Durchführung der Swiss Nordic Trophy Finales mit rund 450 teilnehmenden Kinder in Realp und mit tatkräftiger Mithilfe unseres Skiclubs rundet das äusserst erfolgreiche nordische Clubjahr ab. Der grosse Dank gebührt unserem nordischen Trainertrio Kevin, Flavia und Dani Gisler. Seit Jahren bewegt ihr unseren nordischen Bereich erfolgreich weiter.

In diesem Sinne bin ich überzeugt, dass uns unsere Vorfahren in sportlicher Hinsicht ein hervorragendes Zeugnis ausstellen würden.

Zum Clubleben

Wiederum durften wir dank gutem Teamwork das 1. August Zelt im Dorf aufstellen, betreiben und zum Schluss wieder abräumen. Mit diesem Anlass konnten wir gleich drei Ziele erreichen: Zum einen durften wir der Gemeinde und der Bevölkerung einen wunderbaren Rahmen für die 1. August Feier schaffen, als Zweites konnten wir unseren Club im besten Licht präsentieren und unsere Gemeinschaft pflegen und zum Schluss erzielten wir auch einen wunderbaren Zustupf in unsere Vereinskasse. Ein aus meiner Sicht wunderbar gelungener Anlass, bei dem alpine und nordische Athleten, Eltern und Trainer mitgeholfen haben. Ein herzliches Dankeschön an euch alle.

Mein persönliches Highlight war das Karfreitags-Clubrennen. Wir durften über 60 Teilnehmende aus dem nordischen und alpinen Bereich zum Anlass begrüßen und bei fantastischen Wetter- und Pistenbedingungen sahen wir, dass Plausch- und Rennsport durchaus miteinander einher gehen können. Ich weiss gar nicht mehr, wer gewonnen hat, aber auf alle Fälle zeigen mir die strahlenden Gesichter auf dem Abschlussfoto, dass es an diesem Tag keine Verlierer gab.



Gruppenfoto nach dem Clubrennen vom 03. April 2026

Natürlich würden unsere Vorfahren sich ebenfalls an solchen Anlässen erfreuen, doch ich bin persönlich überzeugt, dass sie sich durchaus noch den einen oder anderen Anlass mehr

erwünschen würden. Wir sind alle aufgefordert, dem Club eine Seele und Leben einzuhauchen, in dem wir alle aktiv an solchen Vereinsanlässen teilnehmen, oder sie gar proaktiv ins Leben rufen. Meldet euch bei mir oder einem meiner Vorstandskollegen, wenn ihr gute Ideen dazu habt.

Finanzen

Ein nachhaltig und gut geführter Verein zeichnet sich auch durch eine robuste Finanzsituation aus. Dank der Unterstützung vieler Sponsoren und Gönner, aber auch dank der Möglichkeit, dass wir im nordisch und alpin Bereich verschiedene gesellschaftliche und sportliche Anlässe durchführen konnten, dürfen wir auf ein positives Jahresergebnis zurückblicken. Mein grosser Dank gehört dabei auch allen Eltern, Trainern und Sympathisanten des Clubs, die sich immer wieder als Helfer zur Verfügung gestellt haben. Ohne euch würde die Durchführung solcher Anlässe nicht möglich sein. Zudem möchte ich an dieser Stelle die hervorragende Arbeit unseres Kassiers, Martin Beck für das zuverlässige Abrechnen der diversen Ein- und Ausgaben, unserer Vizepräsidentin, Bianca Winzeler für die konsequente Abrechnung der J&S Gelder, unseren beiden Ressortverantwortlichen Jost Meyer und Marcel Wipfli sowie unserer Aktuarin, Sabine Walker, die immer wieder eine Idee für eine Kosteneinsparung hatte, bedanken.

Ein Ausblick auf die kommende Saison

Wo uns unsere Vorfahren womöglich noch ein wenig kritisieren würden, das ist die Tatsache, dass wir es im Alpin Bereich bisher zu wenig geschafft haben, wieder Kinder aus der Region Andermatt für den Skirennsport zu begeistern. Obwohl die JO Fun, welche von der Skischule durchgeführt wird, einige Kinder aus dem Urserental anzieht, gelingt es uns nicht, diese anschliessend auch für ein Modul im Rennbereich zu begeistern.

Ein anderes Bild zeigt sich im nordisch Bereich. Unter der Leitung von Kevin Russi, Flavia Cathry und Daniel Gisler ist die Anzahl Athleten wieder angewachsen und im vergangenen Jahr konnte gar wieder eine kleine Biathlon Gruppe aufgebaut werden.

Es ist und bleibt mein erklärtes Ziel, insbesondere auch im Hinblick auf die im Jahr 2028 anstehende 125 Jahr Feier, wieder mehr Einheimische Kinder und Eltern für den Club zu gewinnen. Nebst der Direktansprache der Eltern möchten wir in der kommenden Saison vom 11.-13. Dezember zum zweiten Mal ein Kinderskirennen, den Wilhelm Tell Cup auf dem Gurschen durchführen und so den kleinen und grossen «Odi's» den Rennsport etwas näherbringen. Ich bitte euch alle, in eurem Umfeld für diesen Anlass zu werben und nach Möglichkeit euch auch als Helfer zur Verfügung zu stellen. Erstmals werden wir auch internationale Clubs anschreiben, um die Region Andermatt noch stärker als Förderstandort für den Kinderskirennsport zu positionieren.

Lasst uns unsere Vorfahren weiterhin stolz auf unseren Club schauen. Auch wenn nicht immer alles von Beginn weg reibungslos läuft, so bin ich überzeugt, der Weg den wir bestreiten, würde unseren Vorfahren bestimmt gefallen.

Grosser Dank

Mein grosser Dank gehört allen voran all unseren Athletinnen und Athleten, die unsere Clubfarben auf der ganzen Welt, in der ganzen Schweiz und natürlich in der Region Zentralschweiz mit Erfolg und Stolz vertreten. Ihr seid das Lebenselixier unseres Vereins. Mein Dank geht aber auch an all die finanziellen und tatkräftigen Unterstützer unseres Vereins, an alle Clubmitglieder, die unserem Verein stets treu geblieben sind und immer wieder Impulse geben zur Weiterentwicklung, aber dennoch die Traditionen nicht vergessen lassen.

Zum Schluss danke ich all meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen. Es macht grossen Spass, mit euch zusammen all die kleinen und auch mal grösseren Steine aus dem Clubweg zu räumen.

Ich freue mich auf ein weiteres erfolgreiches Jahr mit Euch allen!

Mit sportlichen Grüßen,

Iwan Deplazes
Präsident des Skiclubs Gotthard Andermatt